

Kommuniqué

des Ausschusses für innere Angelegenheiten

über den Bericht der Bundesregierung über die innere Sicherheit in Österreich (Sicherheitsbericht 2017) (III-211 der Beilagen)

Die Bundesregierung hat dem Nationalrat am 25. Oktober 2018 den Bericht über die innere Sicherheit in Österreich (Sicherheitsbericht 2017) (III-211 der Beilagen) zur geschäftsordnungsmäßigen Behandlung vorgelegt.

Der Ausschuss für innere Angelegenheiten hat den gegenständlichen Bericht in öffentlicher Sitzung am 29. November 2018 in Verhandlung genommen und gemäß § 28b GOG enderledigt.

An der Debatte beteiligten sich im Anschluss an die Ausführungen des Berichterstatters Abgeordneten Mag. Wolfgang **Gerstl** die Abgeordneten Karl **Mahrer**, BA, Eva-Maria **Himmelbauer**, BSc, Mag. Günther **Kumpitsch**, Katharina **Kucharowits**, Sabine **Schatz**, Dr. Stephanie **Krisper**, Dr. Alma **Zadić**, LL.M., Irene **Hochstetter-Lackner** sowie der Bundesminister für Inneres, Herbert **Kickl**, und der Bundesminister für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz, Dr. Josef **Moser**.

Bei der Abstimmung wurde der Bericht der Bundesregierung über die innere Sicherheit in Österreich (Sicherheitsbericht 2017) (III-211 der Beilagen) einstimmig zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniqué wurde vom Ausschuss für innere Angelegenheiten einstimmig beschlossen.

Wien, 2018 11 29

Eva-Maria Himmelbauer, BSc

Schriftführerin

Angela Lueger

Obfrau

